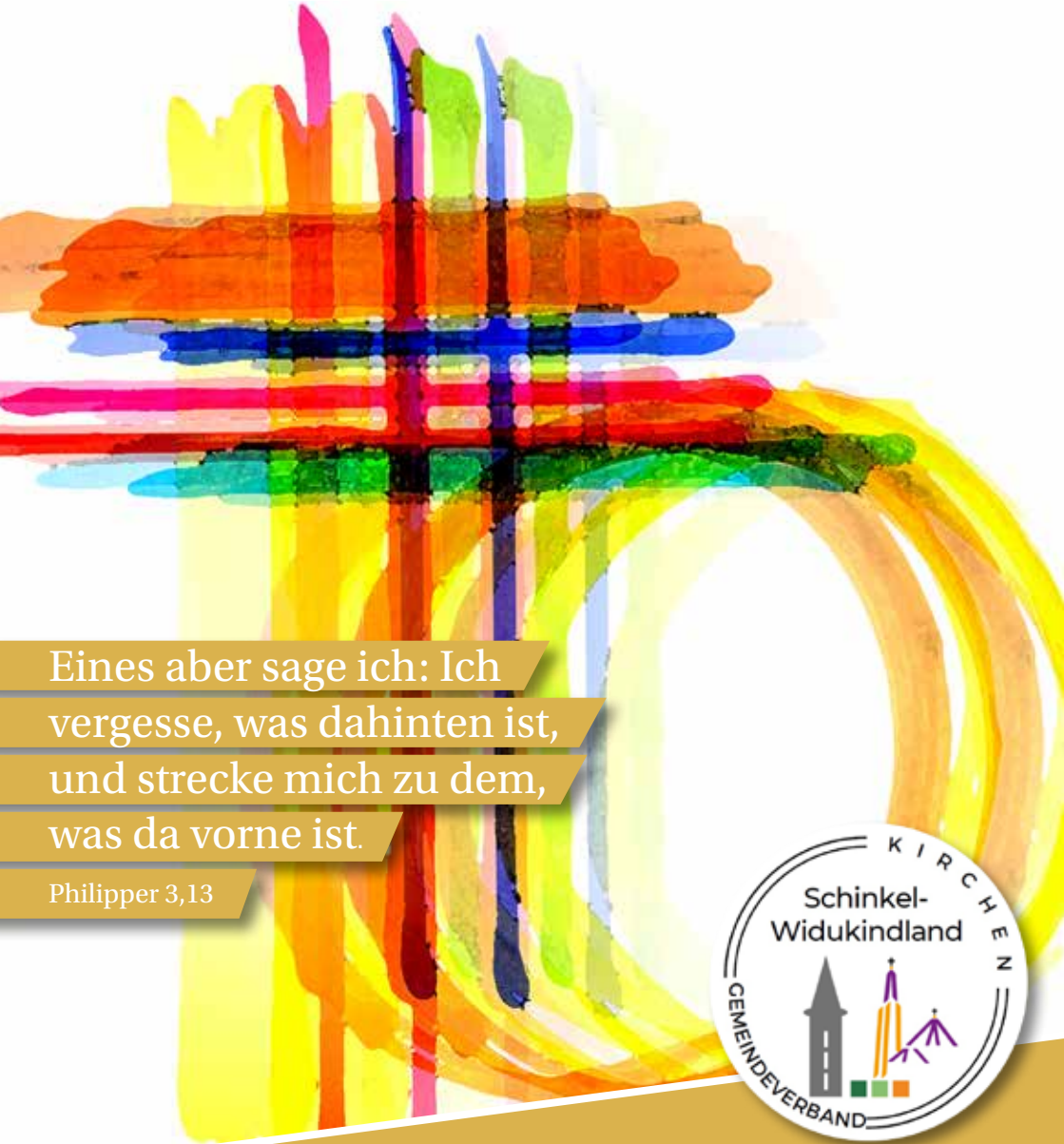


unterwegs ...

Der Gemeindebrief des Kirchengemeindeverbandes
Schinkel-Widukindland. **März - Mai 2025**



Eines aber sage ich: Ich
vergesse, was dahinten ist,
und strecke mich zu dem,
was da vorne ist.

Philipper 3,13



Inhalt

Seite 2 Impressum

Seite 3 Andacht

Seite 6 Grußwort C. Lalottis

Seite 7 Aus dem KGV

Elternzeit, Konfirmation

Jam Festival, Tischabendmahl,

Osterfrühstücke, Check-in, Impuls

Seite 14 Timotheus Gemeinde

Gruppen & Kreise, Kirchenvorstand,

Kita, Förderverein, Prävention ,

Konfirmation, Konzertankündigung

Seite 22 Chöre im KGV

Seite 24 Paulus Gemeinde

Israel, Konzertankündigung,

Gruppen & Kreise, Paulusband,

Kindergottesdienst, Kreuzweg,

Frauenfreizeit, Johanna Götte, Kita

Seite 28 Gottesdienste

Seite 40 Um uns herum

Weltgebetstag,

MutMachMittwoch, Kirchentag

Seite 45 Nachruf

Seite 46 Geburtstage & Kasualien

Seite 50 Team

Seite 56 Kontakt Gemeindebüro

Impressum

Herausgeber:

Ev.-luth. Kirchengemeinde-
verband Schinkel-Widukindland
Wesereschstraße 76,
49084 Osnabrück

Redaktion:

Pastor Karsten Kümmel und
Christopher Lalottis (v.i.S.d.P.)

Layout und Satz:

Pfarrbriefagentur
Stefanie Zimmer UG, Tholey

Anzeigen:

Horst-Dieter Niermann

Druck:

Gemeindebriefdruckerei
Groß Oesingen
Auflage: 3.200

„Unterwegs“ wird kostenlos
verteilt.

Die nächste Ausgabe unseres
Gemeindebriefes erscheint
zum Juni 2025

Redaktionsschluss für die nächste
Ausgabe ist der 2. Mai 2025.

Gemeindebüros:

Das Gemeindebüro ist immer per
Mail erreichbar:
gemeindebuero@timotheus-os.de
oder
kg.paulusgemeinde@evlka.de

Foto Titelseite: Redaktion Gemeindebrief

ANDACHT

Nur wenn das Grab leer ist ...



macht's auch Sinn!

Es macht nicht so richtig Spaß, zur Zeit Nachrichten zu schauen. Wer überzeugt ist, dass die Welt und „überhaupt alles“ im Moment gerade „den Bach runter geht“ – soll wohl heißen: alles ist irgendwie in einem Sterbeprozess, besonders das Gute (!) – scheint im Moment viele Argumente auf seiner Seite zu haben. Jeden Tag lesen und hören wir von Kriegen und Krankheiten, Flucht und Vertreibung, von Hunger, von Zerstörung und Natur- und anderen Katastrophen. Fast scheint ein Geruch von Verfall und Tod durch die Welt zu wehen. Geben wir es zu: In unseren täglichen Gesprächen spielen negative Dinge und Ereignisse leider oft eine (sehr?) große Rolle. Ja, die Welt ist schlecht... Wirklich?

Gibt es nicht gleichzeitig auch die andere Seite? Das viele Gute, das Menschen (immer noch) tun? Die guten Initiativen von Einzelnen und Gruppen und viele Ideen und Ansätze, die neue Möglichkeiten erahnen lassen. Und was ist mit den Meisterwerken der Kunst und Musik und Literatur, der Schönheit der Natur und – sage ich mal als frischgebackener Großvater – setzen Leben, Liebe und Schönheit nicht in jedem kleinen Kind ein Signal des Neuanfangs?

Ist also die Lage 1:1 unentschieden? Ich persönlich glaube ja, dass die Lage entschieden ist! Wir feiern Ostern, Auferstehungstag und damit, dass das Leben trotz allem einen ungeheuren Vorsprung vor dem Tod hat. Es ist stärker als der Tod!

Das bedeutet doch die Auferstehung Jesu, dass ER kein Leichnam geblieben ist, sondern lebt. Der Kampf mag noch weitertoben auf den Schlachtfeldern und den leeren Äckern, in Krankenhäusern und Sterbezimmern: Grundsätzlich ist jedoch die Frage seit diesem einen Morgen in Jerusalem bereits entschieden. Damit ist der Lauf der Welt - gegen allen Anschein und gegen jede Wahrscheinlichkeit- umgekehrt worden. Kurt Marti, der Schweizer Pfarrer und Dichter, hat das in einem Gedicht so dargestellt:

*ein grab greift tiefer als die
gräber gruben, denn ungeheu-
er ist der vorsprung tod.
am tiefsten greift das grab, das
selbst den tod begrub,
denn ungeheuer ist der
vorsprung leben*

Es könnte also so schön sein – aber die Osterfreude scheint selbst unter Christen oft eher verhalten zu sein. Liegt's an den Gräbern, an denen wir immer noch stehen?

Sind es die oft wiederholten medizinisch- naturwissenschaftlichen Wahrscheinlichkeiten?

Oder dass überhaupt diese alten, geprägten Formeln ihre Überzeugungskraft verloren haben?

Mag sein. Gleichzeitig frage ich mich:

Glaubt jemand ernsthaft, dass sei damals anders gewesen und die Auferstehung hätte ihren Grund in der Leichtgläubigkeit und Naivität der Augenzeugen?

„Irgendetwas muss es nach dem Tod geben“ ... mal ehrlich, so ein vager Ostergedanke, so ein blasses Symbol für eine unbestimmte Hoffnung hilft doch niemandem, weder beim Glauben noch im Leben nicht und zum Sterben schon gar nicht.

„Die Sache Jesu geht weiter!“, sagen manche gerne. Aber auch darauf sollte sich unser Osterglaube nicht reduzieren lassen. Ostern zu erleben kann doch nicht bedeuten, irgendeine Art existenzieller Betroffenheit zu spüren, weil dieser Jesus einfach irgendwie weiterleben muss. Mir scheint das zu wenig zu sein, um zu trösten und richtig fröhlich macht es schon gar nicht. Man traut es sich nur nicht zuzugeben, dass man eigentlich an eine leibliche Auferstehung Jesu nicht glauben kann oder will. Die alte Ausdrucksweise wird zwar beibehalten, warum auch immer, trotzdem gilt: „Man weiß es halt nicht wirklich.“ In den Osterberichten der Evangelien heißt es dagegen, kurz und knapp, klipp und klar: „Er ist nicht da!“

Die Evangelien wollen gerade nicht unwiderlegbar zum Glauben an die leibliche Auferstehung Jesu zwingen!

Beweise werden nicht vorgelegt! Ich glaube, die Evangelien möchten vielmehr begeistern für eine ganz persönliche Ehrlichkeit, die glaubhaft von



ER IST NICHT DA!

Auferstehung Jesu redet und auch wirklich die leibliche Auferstehung Jesu meint. Der oft gescholtene „Zeitgeist“, der diesen Glauben widrig und schwer annehmbar mache, ist dagegen nichts Neues. Er tut sich bereits seit 2000 Jahren mit dem Glauben an die leibliche Auferstehung schwer.

Der Glaube an die „Auferstehung des Fleisches“, als typisch christliche Hoffnung, hat seine Wurzeln im jüdischen Glauben. Der Mensch ist von Gott als ein „Ganzer“ geschaffen und deshalb auch als Ganzer für das ewige Leben bestimmt. Die späteren Unterscheidungen von Leib und Seele sind erst später dazu gekommen. Gleichzeitig hat erst die Osterbotschaft dem Glauben an die leibliche Auferstehung zum Durchbruch verholfen – und das bis heute und ohne, dass jemand im entscheidenden Augenblick dabei gewesen wäre: Jesus ist nicht im Grab geblieben, aber auch nicht ein-

fach ins (irdische) Leben zurückgekehrt. ER ist von den Toten auferstanden!

Und was bringt's? Verändert es was am Lauf der Welt? Macht die Auferstehung des einen etwas mit den vielen, die davon keine Ahnung haben? In der Tat ist das leere Grab das Zeichen, dass unser Reden von Auferstehung keine frömmelnde Metapher ist, sondern eine neue Wirklichkeit meint. Ohne den Beleg durch die Auferstehung Jesu ist das Osterfeuilleton dagegen nur ein billiger Trost. Paulus schreibt im Brief an die Korinther: „Ist aber Christus nicht aufgeweckt worden, dann ist unsere Verkündigung leer und euer Glaube sinnlos!“ Mit anderen Worten: Dann bliebe wirklich nur der ungeheure „vorsprung tod“ (Kurt Marti).

Ich wünsche Ihnen ein frohes Osterfest!
ER ist wahrhaftig auferstanden!

Ihr Pastor Karsten Kummel

Liebe Gemeinde- mitglieder

Auf den ersten gemeinsamen Gemeindebrief „Unterwegs“ haben wir ein buntes Echo bekommen. Die einen fanden ihn etwas konservativ und sie wünschen ihn sich etwas moderner. Anderen sagte die Gestaltung zu. Allen war gemeinsam, dass sie sich eine bessere Unterscheidung der Seiten wünschen.

So werden wir weiter probieren mit Farben und Gestaltungselementen. Und wir wollen darauf achten, dass klar erkenntlich ist, was in Paulus, was in Timotheus und was gemeinsam geplant und gestaltet wird.

Aus dem Kirchengemeindeverband

- Nachdem wir uns über ein Jahr mit einer Krankheitsvertretung behelfen mussten, werden wir ab April wieder eine planmäßige Besetzung im Gemeindebüro haben. Herr Burmester verlässt uns und dafür wird Frau Antje Kassler seinen Platz dauerhaft übernehmen. Darüber freuen wir uns sehr und wir wünschen ihr viel Erfolg und Erfüllung in der (gar nicht mehr so) neuen Aufgabe. Die neuen Öffnungszeiten werden wir dann rechtzeitig bekannt geben
- Die neue Kirchenkreissynode hat sich am 24. Januar konstituiert, d.h. zu ihrer ersten Sitzung getroffen. Unser



Christopher Lalottis
KV-Vorsitzender
Timotheusgemeinde
Telefon: (0177) 53 555 23
E-Mail:
christopher.lalottis@evlka.de

Helfen Sie uns weiterhin, dass „Unterwegs“ ein ansprechender und informativer Gemeindebrief wird.

Und nun viel Freude beim Lesen

Ihr Christopher Lalottis



Kirchengemeindeverband wird vertreten durch Eduard Dreier, Dr. Jörg Klinkmann, Karsten Kümmel und Christopher Lalottis. Eduard Dreier wurde in den Bau- und Finanzausschuss gewählt, Karsten Kümmel wird wie bisher im Planungsausschuss dabei sein und Christopher Lalottis wurde in den Vorstand der Kirchenkreissynode gewählt.

- Timeless Jugendgottesdienst gibt es nicht mehr, dafür check-in. Mehr an anderer Stelle in diesem Heft.
- Gemeinsame Gottesdienste: Gründonnerstag, Pfingstmontag

Elternzeit

Liebe Gemeinde,

einige von Ihnen werden es schon wissen und schon seit längerem ist es unübersehbar: Meine Frau und ich erwarten im März unser zweites Kind!

Als wir im Juni voller Staunen und Überraschung den positiven Schwangerschaftstest in den Händen hielten, waren da neben der großen Freude auch manchmal Sorgen und Ängste: Wie wird es uns als Familie zu viert ergehen? Inzwischen ist das Brüderchen, wie das kleine Menschlein liebevoll von der stolzen großen Schwester genannt wird, nicht nur schon viel greifbarer geworden, sondern wir haben es auch schon längst in unser Herz geschlossen. Und so blicken wir voller Vorfreude und Neugier auf die erste Zeit mit unserem zweiten Wunder.

Die große Schwester hat teils schon große Pläne, was das neue Familienmitglied angeht: Sie weist ihm täglich Schlaf- und Sitzplätze zu, reserviert schon Spielzeug für ihn und vererbt ihm Kleidungsstücke, die sie selbst nicht leiden mag. Außerdem erklärt sie mir auch immer wieder: „Weißt du, Papa, wenn das Brüderchen auf die Welt ist, dann kann es nichts. Nur Pipi und Kacka“. Und weil das mit diesen und manch anderen Dingen anfangs ganz schön herausfordernd sein kann, werde ich mich mit der Geburt unseres Sohnes für zwei Monate in die Elternzeit verabschieden. Ganz von der Bildfläche verschwinden werde ich in dieser Zeit aber nicht. Sie werden mich sicherlich weiterhin in Gottesdiensten in der Timotheusgemeinde und der Paulusgemeinde antreffen, nur eben nicht im Talar, sondern viel wahrscheinlicher mit Baby in der Trage und Kleinkind an der Hand.



KONFIRMATIONEN

IN DER TIMOTHEUSKIRCHE
AM 04. Mai 2025 UM 10 UHR



Alexander Reichert



Matti Ben Butthmann



Anna Fieberg



Tom Malikowski



Johanna Scheunemann



Maja Hörich



Mia Klausung



Julia Merkel



Felix Sandkühler



Amelie Laumann

IN DER PAULUSKIRCHE
AM 11. Mai 2025 UM 10 UHR

**Wir freuen uns auf euer Fest!
Wie schön, dass ihr euch
konfirmieren lasst!**



Laura Bickel



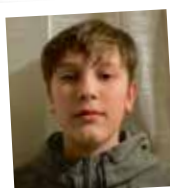
Milena Gamboa



Sophia Pohlmeier



Bjarne Schneider



Mark Schmieder



Henry Mlodoch



Taylan Joel Hayir

EIN GANZ HERZLICHER DANK

...unserer Gemeinden gilt schon jetzt Euch, ihr großartigen Konfi-Teamer! DANKE, Hannah Pohlmeier, Mareike Brand, Emilie Mlodoch, Hadiya Eltyeb, Max Wallenstein, Jerry Keepat!

JAM FESTIVAL 2025

13. – 15. Juni

Auch dieses Jahr wollen wir wieder gemeinsam auf das JAM-Festival fahren! Am Wochenende nach Pfingsten, vom 13.-15.06. findet das Festival in Krellingen statt. Wir fahren Freitagmittag los und kommen Sonntagmittag wieder zurück.

Warum solltest du mitkommen? Du zeltest ein Wochenende lang mit Gleichaltrigen, an dem es Sportevents, Freizeitaktivitäten, Workshops und vieles mehr gibt! Außerdem lernst du den Glauben

und Jesus auf eine ganz neue Art kennen! Sei also dabei!

Die Anmeldungen gibt es ab Anfang März bei unserem Pastor Salomo Steiger oder bei Hadiya Eltyeb und Hannah Pohlmeier in den verschiedenen Jugendangeboten. Bei denen werden die Anmeldungen auch abgegeben oder natürlich in einem unserer Gemeindebüros.

Wenn du noch Fragen hast, melde dich bei Hannah Pohlmeier (0176 24295416)



ANGENOMMEN

13. - 15.06.2025

Gemeinsames Tischabendmahl am Gründonnerstag

Am 17. April um 18:00 Uhr
im Paulusgemeindehaus



Der letzte Abend, den Jesus vor seiner Verhaftung mit seinen Freunden verbrachte, ist für uns die Geburtsstunde von etwas ganz Besonderem: dort hat er das Mahl eingesetzt, dass wir heute noch feiern und bei dem wir an Jesus denken und Brot und Kelch miteinander teilen.

Wir laden Sie in diesem Jahr am Gründonnerstag herzlich dazu ein, als Gemeinschaft aus Paulus- und Timotheusgemeinde miteinander einen Gottesdienst mit Abendmahl zu feiern. Wir

werden dazu zusammen im großen Saal des Gemeindehauses der Paulusgemeinde am Tisch sitzen. Danach essen wir gemeinsam Abendbrot. Wir sorgen für Baguette und Butter sowie für Getränke.

Bitte melden Sie sich nach Möglichkeit im Gemeindebüro an und bringen Sie etwas zum Teilen mit, das sie selber gerne essen wie Käse, Gemüse oder Obst, Trauben, Aufstriche etc. ... und nehmen Sie am Ende gern wieder mit, was davon übrigbleibt.

Osterfrühstück

Zum Ostermorgen am 20. April laden wir wieder ein zum gemeinsamen Osterfrühstück im Gemeindehaus!

Für Einige ist es ein ganz besonderes Erlebnis und schon fast ein "Muss", den Beginn des Ostertages in der noch dunklen und stillen Kirche zu feiern: Lieder und Gesänge und dann das Osterlicht zu sehen, das an der einzigen Kerze entzündet wird und sich durch die Reihen ausbreitet bis am Ende die ganze Kirche leuchtet. Freude und Gänsehaut pur und sicher ein nicht alltägliches Erlebnis!

Natürlich kann Ostern auch etwas später beginnen, gehört doch in unseren beiden Gemeinden, in Paulus und Timotheus, schon seit Jahren noch ein zweiter, ebenso schöner Start in den Tag zum Fest: Das Osterfrühstück! Wir gönnen uns miteinander ein schönes,

gemeinsames Frühstück mit frischen Brötchen und allem, was dazu gehört. So kann der Ostermorgen beginnen! Wie schön, dass sich in unseren Gemeinden auch dieses Jahr wieder Menschen treffen, um das Frühstück für uns vorzubereiten! Danke! Um 10 Uhr feiern wir dann den Osterfestgottesdienst!

Bitte melden Sie sich im Gemeindebüro für das jeweilige Osterfrühstück in Paulus oder in Timotheus an, damit wir eine ungefähre Vorstellung haben, auf wie viele Menschen wir uns freuen können!

In der Paulusgemeinde beginnen wir gegen 7:30 Uhr im Anschluss an den Osterjubiläum mit dem Frühstück.

In der Timotheusgemeinde starten wir um 8:00 Uhr in den Tag.



Check-in Jugendabend

Sonntag Abend Ende Januar: „Nett, aber nicht gerade der Knaller“, dachte ich mir, als ich um viertel vor sechs durch den Raum schaute: Gruppentische mit Snacks und ein paar Kartenspielen darauf. Ich hatte meine Zweifel, wie die Jugendlichen das annehmen werden. Aber tatsächlich: Die Tische füllten sich. Und nach anfänglichem Zögern spielten 25-30 Jugendliche miteinander. Sogar als das Essen nahte, dachte keiner daran, aufzuhören.

Zwischendurch eine kurze Andacht mit einem Ei. Dann stürzten sich alle auf die Pizzabrötchen. „Zu Hause habe ich eigentlich nie Hunger. Hier schmeckt es

mir aber richtig gut“, meinte jemand. Bemerkenswert. Nach dem Essen wurde die Tischtennisplatte im Keller entstaubt. Und auch der Tischkicker freute sich reger Beliebtheit. Andere spielten Werwolf. Das alles konnte mithalten mit einem anderen Angebot: Autorennen gegeneinander fahren auf der Nintendo Switch. Mit der Zeit verabschiedeten sich die ersten. Ein paar Runden Werwolf zum Abschluss. Dann ging's ans Aufräumen.

So kanns gerne wieder laufen. Die nächste Gelegenheit für dich, dabei zu sein: 23. Februar und 9. März



Tina Willms

Wir dürfen Wunder erwarten.

Oft kommen sie behutsam
und leise daher.

Als entdecke man einen
ersten Krokus im Schnee.

Als stärke einem plötzlich
jemand den Rücken.

Als habe man in der Zeitung
von Hoffnung gelesen.

Als halte der Tag
ein Lächeln bereit.

Ostern: Wunder erwarten.

Ja, das dürfen wir.

Gott gibt dem Leben recht.





Gruppen & Kreise Timotheus

MONTAG

wöchentlich 10 Uhr **Senioren-gymnastik** Renate Wilkes

DIENSTAG

1. Di. im Monat 19 Uhr **Von Frauen für Frauen** Kerstin Wager

2. Di. im Monat 15 Uhr **Seniorenkreis** Gudrun Paladey

3. Di. im Monat 15 Uhr **Handarbeitskreis** Jutta Willecke

3. Di. im Monat 18 Uhr **Männerkreis** Robert Willecke

Jede 2. Woche **Krabbelgruppe**
Franziska Steiger (01575-2647252)

MITTWOCH

Zweiter Mittwoch/**Elternstammtisch**
ruht zur Zeit, Interessenten bitte im Büro
oder bei P. Steiger melden
Mail: elternstammtisch@timotheus-os.de

DONNERSTAG

jeden dritten Donnerstag im Monat
KV Sitzung Christopher Lalottis

FREITAG

wöchentlich 9.00 Uhr, **Krabbelgruppe**
derzeit nicht, es wird ein(e) Verantwortli-
cher gesucht. Ggfs.
bitte im Gemeindebüro melden!

Kinder- und Jugendbücherei

Montags 16:00 Uhr - 17:30 Uhr. Bitte
Aushang und Webseite beachten für die
weiteren Termine!

Ökumenischer Förderverein Widukindland e.V.

E-Mail: info@oekumene-widukindland.de, Tel.: 0541 73626

Konto: Evangelische Bank eG, IBAN DE48 5206 0410 0005 0273 30

1. Vorsitzender: Gerhard Wienken, Telefon: 0541 73626

Aus dem Kirchenvorstand

Timotheus

Seit dem letzten Sommer arbeiten wir unter der Leitung von Pastor Steiger an der Zukunft unserer Gemeinde. Wo werden wir im Jahr 2030 stehen, wie sieht unsere Gemeinde dann aus? Welche Finanzen stehen uns noch zur Verfügung? Wie können wir auch unter veränderten Rahmenbedingungen ein Ort des Miteinanders und der Begegnung mit Gott und Menschen sein?

Die Beschäftigung mit diesen Themen nennen wir „Visionsprozess“. Ungeachtet der schwierigen Zeiten für Kirche und Gesellschaft: Wir wollen unsere Timotheusgemeinde und unseren christlichen Auftrag in die Zukunft tragen. Wir wollen, dass Kirche auch in den kommenden Jahren eine Bedeutung hat.

Dazu braucht es zum einen eine Vision, die den Takt und die Richtung vorgibt, in die wir uns im Widukindland entwickeln wollen. Darüber hinaus möchten wir in diesem Prozess mit möglichst vielen Menschen ins Gespräch kommen und sie besser kennenlernen, um ihre Anliegen und Wünsche, aber auch Sorgen zu verstehen. Nur so können wir den Anforderungen als Kirche vor Ort gerecht werden und passgenaue Angebote und Unterstützung anbieten.

Drei Leitsätze haben wir bisher formuliert:

**Gott begegnen -
Menschen begegnen -
das Widukindland
zusammenbringen**

Unter diesen Sätzen werden wir jetzt weiterarbeiten. Zunächst besuchen wir in den kommenden Wochen das Luther-Familienzentrum in Georgsmarienhütte. Dort ist in den letzten Jahren etwas ganz Neues entstanden von dem wir vielleicht lernen können. Diese Sätze werden uns aber auch in den nächsten Jahren begleiten, weil sie der Maßstab sind, an dem wir unser Tun in der Gemeinde messen wollen.

Ganz herzlich möchten wir uns für die zahlreichen Spenden zu Weihnachten bedanken. In den nächsten Wochen werden wir beginnen mit der Montage der neuen Bildschirme, so dass alle Lieder und Texte im Gottesdienst dort verfolgt werden können.



Kindertagesstätte

Timotheus

Liebe Gemeindemitglieder,
nach den Weihnachtsferien sind wir schon wieder im Alltag angekommen. Entspannt sind wir in das neue Jahr gestartet und die Kinder haben es genossen, jede Menge Zeit miteinander im Freispiel zu verbringen.

Um der Partizipation gerecht zu werden, bieten wir den Kindern mittlerweile einen freiwilligen Morgenkreis an. Dieser wird stets gut besucht. 15-20 Kinder hören Geschichten, spielen, rätseln, singen oder musizieren.

Unsere „Weltdetektive“ beschäftigen sich, auf Wunsch der Kinder, seit einiger Zeit mit dem Sonnensystem. Die einzelnen Planeten wurden schon besprochen und ihre Besonderheiten herauskristallisiert. Auch die Milchstraße



war schon Thema. Ein Besuch im Planetarium ist geplant.

Was haben Mama und Papa eigentlich für einen Beruf? Dieser und weiteren Fragen gehen wir gerade nach. Was gibt es für Berufe und was benötigen die Menschen, um sie auszuüben? Einem Maler konnten wir in den letzten Tagen schon über die Schulter schauen, denn bei uns in der Kita wird gerade ein Raum gestrichen. Aus diesem Anlass



gab es einen „kleinen Umzug“ in den „blauen Raum“, das gefiel den Kindern sehr und sie waren total aufgeregt. Im Zusammenhang mit dem Thema „Berufe“ machen wir mit bei dem Projekt: „kleine Hände, große Zukunft“. Hier geht es darum, Handwerksberufe kennenzulernen und wir sind eingeladen, mit einigen Kindern die Firma Diekmann zu besuchen. Wir sind sehr gespannt, was uns dort erwartet.

Unsere „Großen“ sind beim Schwimmen voller Elan in das neue Jahr gestartet und so konnten wir wieder zu zwei weiteren Seepferdchen-Abzeichen gratulieren. Nachdem uns der Förderverein seine Unterstützung für die Fahrten zum Schinkelbad zugesagt hatte, standen wir leider vor einem Problem: Unser Taxiunternehmen kann aufgrund von Krankheit unsere Fahrten nicht mehr übernehmen. Momentan bewältigen wir die Fahrten mit ganz lieben Familienmitgliedern unserer Kinder. Das ist

natürlich keine Dauerlösung. Vielleicht kennt ja jemand von Ihnen ein Taxiunternehmen o.ä., welches die Fahrten übernehmen könnte???

Kitas für Demokratie

Wir, die Kindertagesstätten der evangelischen Kitas Osnabrueck, setzen gemeinsam ein Zeichen für Vielfalt und Demokratie. In unserer Kita stehen die Kinder im Mittelpunkt. Kinder lernen bei uns, ihre eigene Meinung zu äußern und die Perspektiven anderer zu respektieren. Konflikte lösen wir gemeinsam und finden dabei Kompromisse. Vielfalt, Toleranz und Chancengleichheit prägen unseren Alltag und sind gelebte Werte. Unsere Türen stehen für alle offen, denn Vielfalt bereichert uns. Möge Hass nie einen Platz in unserer Mitte und der Gesellschaft haben.

*Katja Determann, Leiterin
und Team*



Leiterin Katja Determann
Telefon: (0541) 77394

E-Mail:
kita-timotheus@ev-kitas-os.de

Öffnungszeiten
Mo - Fr 7:30 - 16 Uhr

molitor


SCHUHE UND SPORT

Belmer Straße 34/36 - 49084 Osnabrück

Telefon (05 41) 7 22 43

www.molitor-os.de

Manchmal braucht man den Rat eines Experten

Diakonie 

Osnabrück
Stadt und Land

Diakonie-Sozialstation Osnabrück



Ambulante Pflege ist Vertrauenssache

Wir helfen Ihnen, weiterhin ein selbstbestimmtes Leben zu führen, auch wenn Sie krankheits- oder altersbedingt bestimmte Tätigkeiten nicht mehr selbst ausüben können.



Gruppe ist Vertrauenssache

**Diakonie-
Sozialstation** 

Pflegedienst der Ev.-luth. Kirche Osnabrück

Bergstraße 35 a-c · 49076 Osnabrück
Tel. 0541 434200 · www.diakonie-os.de
E-Mail: kontakt.dsst@diakonie-os.de

Schinkeler Bestattungshaus

Welling

Inhaber Pletsch

Telefon 73746

www.bestattungen-welling.com

Hilfe im Trauerfall
in Osnabrück
und Umgebung



Aus dem Förderverein

Weihnachtskonzert

Eine lange Tradition haben im Widukindland die Weihnachtskonzerte von Simone Moneke mit ihrer Musikschule. Auch diesmal war unsere Kirche wieder bis auf den letzten Platz ausgebucht, als die kleinen und großen Kinder die Stücke aufführten, die sie in monatelanger Probenarbeit einstudiert hatten. Die anwesenden Eltern, Großeltern und Freunde waren jedenfalls sehr angetan von den Aufführungen. Dies zeigte sich im minutenlangen Applaus für alle Beteiligten.

„Diese Momente sind immer ganz wunderbar, weil sie für die viele Vorbereitungsarbeit belohnen“, so Simone Moneke. Hervorgehoben wurde auch die stimmungsvolle Beleuchtung der Kirche. Mit der von Familie Walkowski aufgebauten Krippe (unsere schwangere Maria fand große Beachtung!) entstand so eine ganz fröhliche und festliche Vorweihnachtsstimmung. Chor und Flöten wirkten harmonisch zusammen und wurden von Klaus Moneke am Klavier engagiert begleitet.

Erstmals fand danach auf Initiative des ökumenischen Fördervereins ein kleiner Adventsmarkt statt. Der Festausschuss hatte dazu verschiedene Hütten und einen Verpflegungsstand aufgebaut. So bestand die Möglichkeit, sich bis in die späten Abendstunden zu treffen, zu essen und zu trinken und die Gemeinschaft zu pflegen. Das wollten offenbar



Ökumenischer Förderverein

Widukindland e.V.

ganz viele Menschen aus dem Widukindland, denn die Stände waren überaus gut besucht. Erstaunlich, wie viele Waffeln, Würstchen und Kartoffelpuffer abgesetzt wurden.

Kinderpunsch und Glühwein halfen dann dabei, das gute Essen herunterzuspülen. Viele positive Rückmeldungen ermuntern den Förderverein, dies auch in diesem Jahr wieder anzubieten.

Christopher Lalottis

Präventionsteam beim Café 60+

Am 13.05.2025 um 15.00 Uhr bekommen wir Besuch vom Präventionsteam der Polizei. Schon vor einigen Jahren hat uns die Polizei gemeinsam mit den Silberdisteln, einer rüstigen Laienspielgruppe, ausführlich über solche Kriminalität informiert, der besonders Senioren zum Opfer fallen.

Ein besonderer Schwerpunkt der polizeilichen Vorbeugungsarbeit mit Senioren besteht darin, über Straftaten aufzuklären, die tatsächlich alte Menschen als bevorzugte Zielgruppe haben. Diese fällt zum Großteil in den Bereich der Betrugs kriminalität. Dabei stehen die jeweiligen Tatmerkmale im Vordergrund, da sie vom potentiellen Opfer erst als solche erkannt werden müssen, um dann entsprechend reagieren zu können.

Das Café 60+ freut sich auf Sie und lädt Sie herzlich ins Gemeindehaus ein.



Die diesjährige
Konfirmation in
Timotheus

**findet am Sonntag,
den 4. Mai statt.**

Am Samstagabend
vorher ist ein
Abendmahlgottes-
dienst für die
Konfirmanden und
ihre Angehörigen.



Renault und Dacia - Vertragspartner am Heiligenweg

AUTOengel



...die Alternative für Ihr Auto!

Ihr Ansprechpartner für alle Fabrikate !!

Unser Service für Sie:

- Individuelle Beratung
- Vermittlung von Neufahrzeugen
- An- und Verkauf von Gebrauchtwagen verschiedener Fabrikate
- täglich Haupt- und Abgasuntersuchungen durch TÜV, DEKRA oder FSP
- Komplettabwicklung von Unfallschäden
- versicherter Reifeneinlagerungsservice
- Werkstattersatzwagen
- Pannenservice
- komplette Fahrzeugaufbereitung
- Polster-, Leder- und Cockpitreparaturen
- **..und vieles mehr. Sprechen Sie uns an !!**

Heiligenweg 102
49084 Osnabrück
www.autoengel.de

Telefon: 0541/75738
Telefax: 0541/74532
E-mail: info@autoengel.de

Auge und Ohr MOTZEK

Brillen. Kontaktlinsen. Hörsysteme.

3 X IN IHRER NÄHE

Vereinbaren Sie jetzt Ihren persönlichen Wunsch-Termin zum Hör- oder Seh-Check vom Profi. Sie finden uns garantiert auch einmal in Ihrer Nähe.

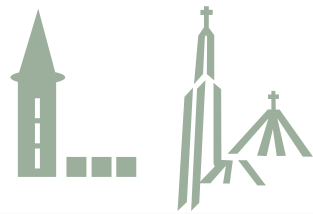


Auge und Ohr in Belm
Am Marktring 19-23
49191 Belm
05406 - 85080

Auge und Ohr MOTZEK
Schützenstr. 1
49084 Osnabrück - Schinkel
0541 - 73822

Auge und Ohr am Nikolaiort
Große Str. 46
49074 Osnabrück-Innenstadt
0541 - 75049645

Chöre im KGV



LIGHTHOUSECHOR

Probenzeit:

Donnerstag, 18:45 -20:15 Uhr

Der Lighthouse-Chor der Paulusgemeinde Osnabrück-Schinkel besteht seit ca 40 Jahren und begeistert mit einem Repertoire aus Kirchenliedern, Gospel und spiritueller Popmusik. Unter der Leitung von Martina Hohn und der Begleitung am Klavier durch Pasquale Sgro richtet sich der Chor an Erwachsene, die Freude am Singen und an Gemeinschaft haben. Wir treffen uns



donnerstags von 18:45 bis 20:15 Uhr in der Paulusgemeinde und freuen uns über neue Mitglieder oder Zuhörer bei unseren Auftritten. Seien Sie herzlich willkommen!

POSAUNENCHOR

Probenzeit:

Dienstag, 18:30 -20:00 Uhr

Unter dem Motto zu Psalm 150 „Lobet ihn mit Posaunen“ trifft sich der Posaunenchor immer dienstags im Gemeindehaus. Natürlich gibt es in Posaunenchor weitere Blechblasinstrumente, wie Tuben, Trompeten und einige mehr. Die Besonderheit der Blechblasinstrumente liegt darin, dass die Schwingungserzeugung durch die Lippen des Bläusers erfolgt und somit ein menschliches Organ Teil des Instruments wird. Die Luft wird dazu gleichmäßig durch die gegen die Strömung leicht vorge-



spannten Lippen geblasen. Das hört sich jetzt vielleicht etwas kompliziert an, ist es aber nicht. Das kann jede und jeder lernen und vielleicht auch du. Denn wir suchen noch Verstärkung im Posaunenchor.

Sind Noten nichts Neues für dich oder hast du vielleicht früher schon mal etwas „getutet“, dann bist du bei uns genau richtig.

PAULUS-TIMO- THEUS-CHOR

Probenzeit:

Montag, 17.30 – 19.00 Uhr

Der Paulus-Timotheus-Chor freut sich, neue Sängerinnen und besonders auch neue Sänger willkommen zu heißen! Wenn Sie Freude am Singen haben und Teil einer engagierten und sehr netten Gemeinschaft werden möchten, sind Sie bei uns genau richtig. Unser Chor bietet die Möglichkeit, gemeinsam Musik zu machen, an Gottesdiensten teilzunehmen und besondere Veranstaltungen musikalisch zu gestalten.

Egal, ob Sie bereits Erfahrung im Chorgesang haben oder neu in der Welt



der Musik sind, wir heißen alle herzlich willkommen. Ein Einstieg ist jederzeit möglich. Wenn Sie Lust haben, zögern Sie nicht, uns anzusprechen oder kommen Sie einfach zu einer Probe in den Gemeindesaal der Paulusgemeinde. Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen und gemeinsam mit Ihnen zu singen!

Ankündigung Spontanchor am 16. März

Nach langer Zeit soll wieder mal ein Spontanchor einen Gottesdienst in der Paulusgemeinde mitgestalten. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Wenn Sie Freude am Singen haben, kommen Sie doch einfach spontan am **16. März um 08.30 Uhr zur einzigen Probe im Gemeindesaal. Die Ergebnisse werden direkt im Anschluss im Gottesdienst präsentiert.**

Eine wunderbare Möglichkeit, Ihre Stimme in einem Gemeinschaftsprojekt einzubringen, den Gottesdienst musikalisch zu bereichern und vielleicht auch neue Kontakte zu knüpfen. Egal, ob Sie erfahren oder neu im Chorgesang sind, alle Stimmen sind herzlich willkommen!

EIN WOCHENENDE MIT
"CHRISTEN AN DER SEITE ISRAELS E.V."

ISRAEL! ISRAEL?

Ist Israel ein Land wie jedes Andere? In welcher Beziehung stehen wir als Christen zu Juden und zum Staat Israel? Inwiefern hat sich die Lage nach dem terroristischen Massaker vom 7. Oktober verändert? Wir haben als Pauluskirchengemeinde Referenten des gemeinnützigen Vereins „Christen an der Seite Israels“ eingeladen, mit uns diesen und anderen Fragen nachzugehen. Dazu werden wir bewusst bei den biblischen Grundlagen ansetzen. Die Referenten schreiben uns:

„Israel – Gottes Volk!? Kann man die biblischen Aussagen auf diesen Nenner bringen? Dass Israel mit Gott zu tun hat, steht außer Frage. Nicht umsonst wird der Gott der Bibel an vielen Stellen als „Gott Israels“ vorgestellt. Wir gehen dieser Thematik nach, behandeln die Bundes- und Erwählungsgeschichte, Israel in Römer 9-11 und endzeitliche Heilsperspektiven. Dabei stoßen wir auf atemberaubende Aussagen über Israel, die das Herz bewegen und uns mit Israel verbinden.“

SEMINARTAG, 22. MÄRZ

11:00 - 18:00 UHR

MIT "BRING&SHARE"-MITBRINGBUFFET

ISRAELGOTTESDIENST, 23. MÄRZ

10:00 UHR

**GEMEINDEHAUS PAULUSGEMEINDE
WESERESCHSTRASSE 76, OSNABRÜCK**

Unterstützt von den PaulusFreunden e.V.

CHRISTEN AN DER SEITE
ISRAELS
DEUTSCHLAND

Pantomime & Chanson

Mit dem Pantomimen Carlos Martinez, dem Liedermacher Clemens Bittlinger und dem Pianisten David Plüss.

Die Bühne ist leer. Aufgeräumt. Nichts steht herum. Ein Keyboard und eine Gitarre auf der linken Seite. Aufgeräumt. Der Pantomime, der Liedermacher und der Pianist begegnen einander auf dieser Bühne. „Aufgeräumt“ heißt das Konzertprogramm, dass sie gemeinsam gestalten.

Und sie räumen richtig auf: den Keller, den Schreibtisch, den Speicher und vor allem im Kopf. Sie räumen auf mit Vorurteilen, schneiden ab die alten Zöpfe und ordnen neu den Kopfsalat. Dies alles geschieht mit einer humorvollen Leichtigkeit und dem nötigen Tiefgang. Man darf gespannt sein.

Carlos Martinez

„Der Pantomime aus Spanien war mit seiner sprachlosen Rede Gewandtheit, problemlos in der Lage, großes Kino zu bieten. Sein Publikum hört nicht auf Worte, sondern lauscht mit Augen und mit der Seele. Es sieht tiefer, weil Emotionen, Erwartungen und Gedanken sichtbar werden. Ein umwerfendes Erlebnis. Zum Schreien komisch. Zum Weinen schön.“

(Geislinger Zeitung)

Clemens Bittlinger

„Was Bittlinger den rund 400 Besuchern auf gut zwei Stunden verteilt bot, war wirklich vom Feinsten: Vielseitigkeit,

Experimentierfreude, Varianten reiche Klänge, stimmungsvolle Passagen und nicht zuletzt seine gut durchdachten Texte waren ausschlaggebend für die nicht enden wollenden Begeisterungstürme des begeisterten Auditoriums.“

David Plüss

In der Schweiz geboren, arbeitet er als freier Komponist, Arthur, Produzent, Keyboarder und Pianist im gesamten deutschsprachigen Raum. Über seine eigene Musik sagt er: „Musik ist eine Stimme des Herzens, und wo diese Stimme gehört wird, findet sie auch Heimat.“



14. März 2025 Pauluskirche Osnabrück 19 Uhr

Abendkasse: 20 € (Ermäßigt 17 €), Vorverkauf: 18 € (Ermäßigt 15 €)
Vorverkaufsstellen: Gemeindebüro der Paulusgemeinde

Veranstalter: Ev.-luth. Paulusgemeinde Osnabrück
Weserstraße 76, 49084 Osnabrück
Tel: 0541-602623
Mail: kg.paulusgemeinde@evlta.de





ERWACHSENE

Lighthousechor

18:45 -20:15 Uhr. Infos bei M. Hohn
0541 - 7 27 93

Hauskreis Junge Erwachsene

Mi 19:00 Uhr. Infos bei
E. Buhrmester (0176 - 64 97 16 04)

Hauskreis Brand

Do 19:30 Uhr (14 tg. / Gerade KW)
Infos bei
C. & B. Brand (0541 - 7 70 57 70)

Männer Hangout (25-35 Jahre)

Donnerstag 19:30 Uhr (14tg) Infos
bei S. Steiger (0178 - 9 62 66 02)

Farsikreis

Mo 17:30 Uhr.
Infos bei "Andreas" G. Mahinranj-
bar (0152 - 06 83 33 40)

Frauenkreis

Immer am 1. u. 3. Mittwoch im
Monat! (5.+19.3. / 2.+16.4. /
7.+21.5.) Infos bei I. Klinkmann
(05403 - 72 63 13)

Seniorenkreis

Di 15:00 Uhr. Infos bei
O. Liedtke (0541 - 7 82 43)

Fit im Alltag

Mo 10:00 Uhr (14 tg / ger. KW) m.
A. Krzeminicki-Wegner. Infos im
Gemeindebüro (0541 - 600 26 23)

KINDER & JUGENDLICHE

Paulusküken

Do 15:00 - 16:15 Uhr (14 tg. / Gerade
KW) Infos bei
Janina Steuwer (0178-7 17 44 99)

Vorkonfirmanden

Do 17:00 Uhr (14 tg. nach Absprache
in Pls oder Tim)
Infos bei S. Steiger (0178 - 9 62 66 02)

Hauptkonfirmanden

Sa Vormittag (nach Absprache in Pls
oder Tim)
Infos bei S. Steiger (0178 - 9 62 66 02)

Konfiplus

Fr 16:30 Uhr. Infos bei H. Pohlmeier
(0176 - 24 29 54 16)

Jugendhauskreise

Mi 18:30 Uhr. Infos bei H. Pohlmeier
(0176 - 24 29 54 16)

KIGO

Immer am 1. u. 3. (und 5.) Sonntag
im Monat! 02.+16.+30.3. / 06.+20.04.
/04.05.+18.05.,
Infos bei E. Dreier (0157 34705735)



FÜR DIE GANZE GEMEINDE

Bibelkreis

Sa 15:00 Uhr - 29.3. / 12.4. / 10.5.

Infos bei

Dr. J. Klinkmann (05403 - 72 63 13)

Besuchsdienst

Nach Absprache -

Infos bei M. Lehde (0541 - 7 32 57)

Kirchkaffee

Nach Absprache -

Infos: M. Wiegmann (0172 8276210)

Gemeindewanderung

13. Apr. 2025

25. Mai 2025

22. Jun. 2025

So 14:00 Uhr vor der Kirche.

Infos bei C. & B. Brand

(0541 - 7 70 57 70)

Wiederbelebung der Paulusband

Liebe Musikerinnen und Musiker, wir möchten die Paulusband wiederbeleben, um unsere Gottesdienste musikalisch zu gestalten. Im Idealfall gestalten wir den Paulusgottesdienst komplett - sollte es viele Interessenten geben, auch gern in wechselnder Besetzung. Das Repertoire werden vor allem moderne Stücke sein. Darüber hinaus wären auch Auftritte zu anderen Anlässen wie z.B. Sommerfest... denkbar.

Geplant ist, dass wir einmal wöchentlich (Stand im Moment: donnerstags ab 19:30 Uhr) proben.



Wer Interesse oder auch noch Fragen hat, kann mich gern kontaktieren unter der Nummer 0162-8 80 95 22

Thorsten Strahlberger

März

Gottesdienste

im Kirchengemeindeverband Schinkel-Widukindland

Sonntag, 02.03.

Estomihi

Paulus

10:00 Uhr

Gottesdienst m. Abm., J. Klinkmann

Sonntag, 09.03.

Invocavit

Paulus

10:00 Uhr

Gottesdienst, S. Pentermann

Timotheus

10:00 Uhr

Gottesdienst mit Abendmahl, Christopher Lalottis

Freitag, 14.03.

Paulus

07:00 Uhr

Frühabendmahl, K. Kümmel

Sonntag, 16.03.

Reminiszenz

Paulus

10:00 Uhr

Gottesdienst, K. Kümmel (m. Spontanchor)

Sonntag, 23.03.

Okuli

Paulus

10:00 Uhr

Israelgottesdienst, K. Kümmel

Timotheus

10:00 Uhr

Gottesdienst, Diakonin Bettina Ley

Sonntag, 30.03.

Paulus

10 Uhr

PAUL! Der moderne Gottesdienst, K. Kümmel

April

Sonntag, 06.04.

Judika

Paulus

10:00 Uhr

Gottesdienst m. Abm., J. Klinkmann
(Ende der Winterkirche! Wir feiern in der Pauluskirche!)

Sonntag, 13.04.

Palmarum

Paulus

10:00 Uhr

Gottesdienst, D. Niermann

Timotheus

10:00 Uhr

Gottesdienst mit Abendmahl, P. Karsten Kümmel

Donnerstag, 17.04.

Gründonnerstag

Paulus

18:00 Uhr

Gemeinsames Tischabendmahl in Paulus, K. Kümmel

Freitag, 18.04.

Karfreitag

Paulus

10:00 Uhr

Karfreitagsgottesdienst, K. Kümmel (m. Paulus-Timotheus-Chor)

Timotheus

15:00 Uhr

Gottesdienst mit Abendmahl, P. Karsten Kümmel



Sonntag, 20.04.	Ostern
Paulus 06:00 Uhr 10:00 Uhr	Osterjubiläum m. Abm., K. Kümmel Osterfestgottesdienst, K. Kümmel
Timotheus 10:00 Uhr	Osterfestgottesdienst, Superintendent Dr. Jeska
Montag, 21.04.	Ostermontag
Paulus 10:00 Uhr	Osterfestgottesdienst, B. Affeld (m. Posaunenchor)
Sonntag, 27.04.	Quasimodogeniti
Paulus 10:00 Uhr	PAUL! Der moderne Gottesdienst, K. Kümmel
Timotheus 10:00 Uhr	Gottesdienst, N.N.
Samstag, 03.05.	
Timotheus 18:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Für die Konfirmanden und ihre Familien, P. Dr. Jan Reitzner
Sonntag, 04.05.	Misericordias Domini
Paulus 10:00 Uhr	Gottesdienst m. Abm., K. Kümmel
Timotheus 10:00 Uhr	Konfirmationsgottesdienst, P. Dr. Jan Reitzner und Team
Sonntag, 11.05.	Jubilate
Paulus 10:00 Uhr	Konfirmationsgottesdienst, Dr. J. Reitzner plus Team
Timotheus 10:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, Christopher Lalott
Freitag, 16.05.	
Paulus 7:00 Uhr	Frühabendmahl, K. Kümmel
Sonntag, 18.05.	Kantate
Paulus 10:00 Uhr	Gottesdienst, K. Kümmel (m. allen Chören der Gemeinde!)
Sonntag, 25.05.	Rogate
Paulus 10:00 Uhr	PAUL! Der moderne Gottesdienst, K. Kümmel
Timotheus 10:00 Uhr	Gottesdienst, N.N.
Donnerstag, 29.05.	Christi Himmelfahrt
Paulus 10:00 Uhr	Himmelfahrtsgottesdienst, D. Niermann
Timotheus 11:00 Uhr	Gottesdienst in der Region, Christuskirche Belm (Plakat S. 39)

Herzliche Einladung zum Kindergottesdienst!



Liebe Familien, liebe Kinder,

mit großer Freude laden wir euch zu unserem Kindergottesdienst ein – einem besonderen Ort, an dem Kinder auf spielerische Weise die Liebe Gottes entdecken können. Es ist uns ein Herzensanliegen, den Glauben gemeinsam mit den Kleinsten lebendig zu gestalten und ihnen die Chance zu geben, in einer herzlichen und einladenden Gemeinschaft Gott näherzukommen.

Unser Leitbild:

**"Lasst die Kinder und hindert
sie nicht, zu Jesus zu kommen."**

(Mt 19,14 Die Bibel)

Jesus lädt uns ein, ihn mit offenen Herzen zu begegnen – genau das wollen wir gemeinsam mit euch tun. In unserem Kindergottesdienst dürfen Kinder auf ihre eigene Weise Gottes Liebe erleben, entdecken und erleben. Es geht nicht nur um Lernen, sondern um Gemeinschaft, Freude und die Erfahrung, dass jeder und jede hier willkommen ist. Was erwartet euch? Jedes Mal, wenn wir uns versammeln, gibt es etwas Neues zu entdecken!

Unser Programm ist abwechslungsreich und kindgerecht gestaltet, damit jedes Kind auf seine Weise teilhaben kann:

- Mitreißende Bibelgeschichten, die lebendig erzählt werden,
- Kreative Aktionen und Spiele, bei denen ihr mitmachen könnt,
- Fröhliche Lieder, die zum Mitsingen und Mitschwingen einladen,
- Und natürlich jede Menge Spaß und Gemeinschaft mit anderen Kindern!

Wann und wo treffen wir uns?

Unsere Treffen finden zweimal im Monat statt. Wir beginnen gemeinsam im regulären Gottesdienst und verabschieden uns dann mit den Kindern in den Kindergottesdienst. So können die Kinder den Gottesdienst miterleben und anschließend in einer kindgerechten Umgebung weiter feiern und lernen.

**Immer am 1. & 3. Sonntag im Monat
haben wir Kindergottesdienst:**

**06.04., 20.04., 04.05., 18.05., 01.06.,
15.06., 29.06.**



Wer darf kommen?

Alle Kinder sind herzlich eingeladen – ob regelmäßig oder zum ersten Mal. Hier ist jeder willkommen, der neugierig auf den Glauben ist und Spaß an Gemeinschaft hat!

Warum ist der Kindergottesdienst wichtig?

In einer Welt, die zunehmend von der digitalen und virtuellen Medienwelt geprägt ist, möchten wir den Kindern einen Ort bieten, an dem sie echte Gemeinschaft erfahren und wertvolle, positive Werte mit auf den Weg bekommen. Der Kindergottesdienst ist eine Möglichkeit, Kindern Orientierung, Zugehörigkeit und die Liebe Gottes näherzubringen.

Wir freuen uns auf euch! Wenn ihr Fragen habt oder mehr erfahren möchtet, meldet euch gerne bei uns! Bringt gerne eure Freunde mit – zusammen macht's noch mehr Spaß.

Treffpunkt:

**Ev.-luth. Paulusgemeinde,
Wesereschstraße 76, 49084 Osnabrück**

**Start: 10 Uhr im Hauptgottesdienst
Verabschiedung in den Kindergottesdienst**
Herzliche Grüße,
Erika und Eduard Dreier

P.S.: Während die Kinder ihren eigenen Gottesdienst erleben, können die Eltern gerne am Hauptgottesdienst teilnehmen – so ist für die ganze Familie gesorgt!



„Zum letzten Mal ...“

Die Sieben Worte Jesu am Kreuz

Begegnen Sie der Leidenschaft Christi und tauchen Sie mit den Stationen dieses Kreuzweges in die letzten Stunden im Leben Jesu Christi ein.

Während der Passionszeit laden wir an sechs Abenden in das Gemeindehaus der Paulusgemeinde ein, um auf die letzten Worte Jesu am Kreuz zu hören. Wir nehmen uns in der Mitte der Woche dreißig Minuten Zeit und lassen uns von biblischen Texten und Bildern leiten.

Bleiben Sie stehen. Sehen Sie sich IHN am Kreuz an. Erleben Sie die Verwüstung und die Schönheit – und hören Sie dabei die lebendige, liebevolle Stimme von Jesus Christus, die jeden von uns dazu einlädt, in seiner Nähe zu bleiben. Texte und Kunstwerke führen uns von Station zu Station. Es ist eine schöne Einladung, in dieser besonderen Zeit den Weg Jesu neu zu reflektieren und geistlich zu bedenken, der ihn stellvertretend für uns ans Kreuz nach Golgatha geführt hat.

**Termine: 5.3. / 12.3. / 19.3. /
26.3. / 2.4. / 9.4.**

**Gemeindehaus der Paulusgemeinde,
19:00 – 19:30 Uhr**

5.3. „Vergeben“	K. Kümmel
12.3. „Paradies“	J. Klinkmann
19.3. „Mutter“	D. Niermann
26.3. „Verlassen“	C. Lalottis
2.4. „Durstig“	K. Kümmel
9.4. „Vollbracht“	B. Affeld

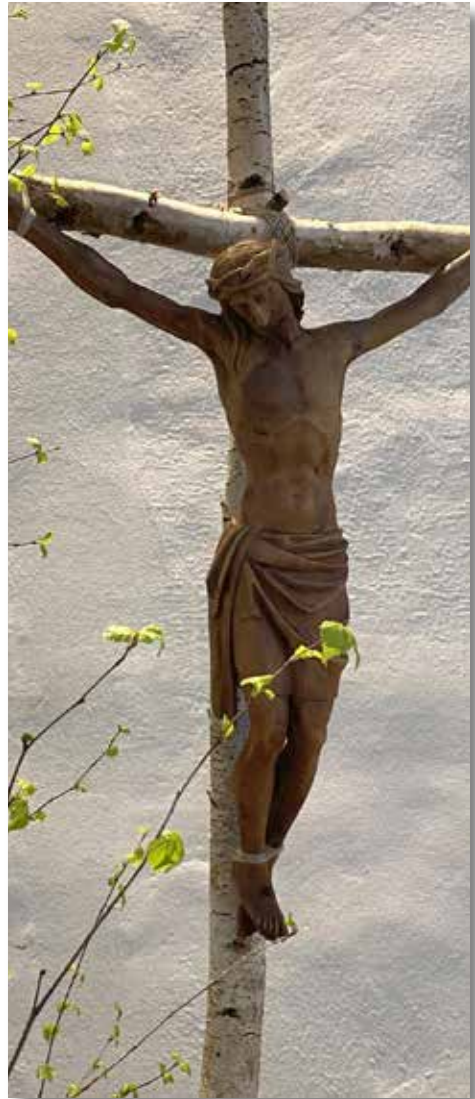


Bild: Sylvio Krüger
In: Pfarrbriefservice.de

SAVE THE DATE!

FRAUENFREIZEIT!



5.- 7. September 2025 im Diakonissenmutterhaus in Lemförde

Wir freuen uns, dass wir für den September wieder unsere Frauenfreizeit ankündigen können. Unser ehrenamtliches Team steht in den Startlöchern und hat als Referentin erneut Frau Katja Bernhardt aus der Nähe von Kassel gewinnen können.

Seit 2008 ist Katja Bernhardt als Referentin insbesondere bei Frühstückstreffen für Frauen tätig und in ganz Deutschland unterwegs. Dabei spricht sie über Themen, die ihr eigenes Herz berühren und lädt ihre Zuhörer ein, das Leben und den Glauben zu entdecken. Sie begegnet den Menschen fröhlich und humorvoll, aber auch sensibel und emphatisch.

Sie hat ein echtes Interesse an den Menschen und ihren Lebensgeschichten und hört gerne zu.

Wenn Sie mitfahren möchten, dann tragen Sie sich den Termin doch gleich in Ihre Kalender ein. Eine Möglichkeit zur Anmeldung wird es ab dem 12. April, also unmittelbar nach den Osterferien geben. Bis dahin sind Voranmeldungen oder Reservierungen nicht möglich.

Wir freuen uns auf Sie und Euch!

Eure Martina, Dorothea und Marion

Ein Artikel von Johanna Götte

„Kinder-Logik“?!?!

Ich grüße Euch herzlich aus Jordanien!

Letzte Woche war ich bei einer syrischen Freundin zu Gast. Ich liebe diese Treffen, bei denen es immer arabischen Kaffee, gute Gespräche und Zeit mit ihren Kindern gibt. An diesem Tag setzte sich ihre fünfjährige Tochter auf meinen Schoß und berichtete traurig, dass die Babykatze von der Straße gestorben war. Ich tröstete sie und fragte dann, ob sie glaube, dass Katzen in den Himmel kommen. Überzeugt belehrte mich die Kleine: „Natürlich kommt sie in den Himmel. Sie war Muslima.“ Die Logik eines Kindes – das verschlug mir erstmal die Sprache.

Später dachte ich noch weiter über die Situation nach: Meine kleine Freundin hatte aus allem, was sie über das Leben weiß, ihre Schlüsse gezogen. Gute Menschen sind Muslime und kommen in den Himmel, da muss es für Babykatzen wohl genauso sein. Als Erwachsene, die Jesus kennt, sehe ich die Begrenztheit ihres Gedankengangs. Aber sie war sich absolut sicher, die Welt verstanden zu haben. So ihr Lieben, Hand aufs Herz: Geht es Euch auch manchmal so? Mir schon! Ich bin eigentlich wie meine kleine Freundin, wenn ich versuche die Welt zu verstehen. Meine Möglichkeiten sind sehr begrenzt. Zum Beispiel, wenn ich die großen politischen Umwälzungen und Unsicherheiten hier in der Region anschau. Oder versu-



che mich auf die kommende Wahl vorzubereiten. Oder persönliche Entscheidungen zu treffen. Da liest und recherchiert man, denkt nach, bildet sich eine Meinung... und meint nachher vorhersagen zu können, was geschehen wird. Aber geht das wirklich? König Salomo soll der weiseste Mensch gewesen sein, der jemals gelebt hat. Er rät in seinen „Sprüchen“: „Verlass dich auf den Herrn von ganzem Herzen und verlass dich nicht auf deinen eigenen Verstand.“

Was heißt das praktisch? Von Jesus lernen wir, dass Gott einen guten Plan und erklärten Willen für jede einzelne Situation auf dieser Welt hat. Für mich persönlich und die großen Weltprobleme. Und dass wir als Menschen die Freiheit haben, mit oder gegen ihn zu arbeiten. Wenn ich nun vor einem Problem stehe – oder Nachrichten schaue – will ich mich erinnern, dass Jesus uns auftrag zu beten, dass Gottes Wille geschehe. Ich bete deswegen ungefähr so: „Vater, hilf mir diese Situation so zu verstehen, wie du sie verstehst. Zeig mir Deinen Willen und was ich dazu beitragen kann, dass er jetzt geschieht.“

Betest Du mit?

Johanna



Info: Johanna wurde aus unserer Gemeinde ausgesandt. Sie bereitet sich z.Z. auf ihre Arbeit unter Kriegswaisen im arabischen Raum vor, die Gott ihr auf's Herz gelegt hat. Wer sie unterstützen möchte, kann ihre Kto.-Verbindung gern im Gemeindebüro erfragen!



Kindertagesstätte

Neues aus der Tannenburgstraße



Liebe Gemeinde,

das Jahr 2024 liegt nun schon einige Zeit hinter uns. Jedoch möchten wir Ihnen noch nachträglich von einer Herzenssache aus der Paulus Kindertagesstätte Tannenburgstraße und der Paulus Kinderkrippe Wesereschstraße berichten.

Seit einigen Jahren arbeiten wir im ev. Kirchenkreis Osnabrück nun schon eng zusammen mit der Firma PractiGo. Von dort werden pädagogische Fachkräfte

aus Spanien für Kindertageseinrichtungen mit Personalbedarf vermittelt. Wir haben im Schinkel bisher nur gute Erfahrungen mit den spanischen Kollegen gehabt und sie bereichern unseren Alltag und den der Kinder sehr.

Leider wurden die Familien unserer spanischen Kollegen am 29. Oktober 2024 sehr durch eine Umweltkatastrophe erschüttert. Ab diesem Tag gab es gerade in der Region Valencia durch verheerenden Unwetter Überschwemmungen und

eine Flutkatastrophe in ungeahntem Ausmaß. Viele Familien haben alles verloren und die Versorgung von Alltagsmaterialien war nahezu unmöglich.

Wir haben zusammen mit unseren spanischen Kollegen einen Spendenaufruf gestartet und die Elternschaft beider Einrichtungen hat so viel Kleidung, Hygieneartikel, Babynahrung, Masken und Handschuhe

gespendet, dass wir 28 volle Umzugskartons koordiniert nach Spanien als direkte Hilfe an die betroffenen Familien schicken konnten. Die Frachtkosten konnten seitens der Kindertagesstätte dank einer großzügigen Geldspende ebenfalls verringert werden.

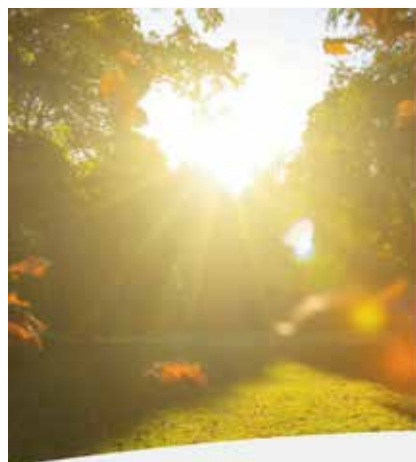
Alles in allem wollen wir rückblickend uns für dieses Engagement und die Unterstützung von allen noch einmal herzlich bedanken. Wir sind sehr dankbar für die Art Nächstenliebe und dem sozialen Miteinander auch über Grenzen hinaus.

Kai Licher und die Teams der Paulus Kindertagesstätte Tannenburgstraße und der Paulus Kinderkrippe Wesereschstraße



Kai Licher

Leiter der Kitas in der
Tannenburgstr. & Wesereschstr.
Tannenburgstraße 93,
49084 Osnabrück
Telefon: (0541) 7 38 53



Mit unserer langjährigen Erfahrung
und unseren umfangreichen Leistungen
bieten wir Ihnen die Möglichkeit, den
Abschied Ihres geliebten Menschen
würdevoll und individuell zu gestalten.

Ihr Bestatter in Osnabrück und Umgebung.
Wesereschstraße 61, 49084 Osnabrück

TAG & NACHT 0541 - 73141

FRICKE

Bestattungshaus seit 1911

www.bestattungshaus-fricke.de

HÄRTEL
Das Autohaus

Bei uns wird Jeder fündig!
500 - 700 Fahrzeuge
...an einem Standort!



**Mindener Straße 100
49084 Osnabrück
0541 / 9 71 13 - 0**



EVANGELISCH-LUTHERISCHER
KIRCHENKREIS OSNABRÜCK

REGION OST

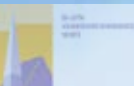
Gottesdienst an Himmelfahrt

am

Donnerstag, 29. Mai 2025

um 11:00 Uhr

Belm, Christuskirche



Evangelisch-lutherische
Christus-Kirchengemeinde
Belm



Leben, Wohnen, Pflege und viel mehr

Qualitätsbewusst, engagiert, persönlich

- Stationäre Pflege, eingestreuete Kurzzeitpflege
- 60 Einzelzimmer, 12 Doppelzimmer
- Geschützter Bereich für demenziell erkrankte Menschen
- Betreuung nach dem Modell der Bezugspflege



Buerrische Str. 96 - 49084 Osnabrück
kontakt.ha@haus-schinkel-os.de

Weitere Informationen unter 05 41/60 02 87-0 oder www.seniorenwohnen-os.de

Weltgebetstag 2025

Gestaltet von Christinnen im Südpazifik

Am Freitag, dem 7. März, feiern wir um 17 Uhr im ökumenischen Miteinander in der Bonifatiuskirche im Widukindland den Weltgebetstag.

Mit „Kia orana!“ wünschen die Christinnen der Cookinseln zu Beginn ein gutes und erfülltes Leben und grüßen alle, die miteinander den Gottesdienst zum Weltgebetstag feiern.

Rund um den Erdball wird in vielen ökumenischen Gottesdiensten die Botschaft der Frauen von den 15 weit verstreut liegenden Inseln verkündet. Die Christinnen stellen Psalm 139 ins Zentrum ihres Gottesdienstes und laden ein, ihre positive Sicht zu teilen: „wir sind wunderbar geschaffen“ und die Schöpfung mit uns.

Sie schreiben aber auch: „Gott geht mit uns in die Finsternis am Grund des Ozeans, wo es kein Licht gibt.“ Das ermöglicht ihnen, Verletzungen, Bedrohungen und Kränkungen Stand zu halten. Was bedeutet wunderbar geschaffen in unseren Kontexten?

Herzlich willkommen zum Gottesdienst und natürlich dem gemeinsamen Beisammensein im Anschluss!



MutMachMittwoch

Herzliche Einladung zum kurzen österlichen Pilgern zwischen Ostern und Pfingsten

Wie die Emmaus-Jünger
machen wir uns auf den Weg:
nach einem Impuls
30 Minuten in Stille oder im Gespräch
Wege sind für Jung und Alt geeignet.



Bild: Ansgar Baumann
In: Pfarrbriefservice.de

Treffpunkte

mittwochs,
jeweils 18:00 Uhr

23.04.25

Pauluskirche,
Weg zu Hl. Kreuz

30.04.25

Waldfriedhof Dodesheide

07.05.25

Jakobuskirche,
Weg zu Maria Rosenkranz

14.05.25

Schinkelberg
(Parkplatz am Funkturm)

21.05.25

Timotheuskirche,
Weg zu Bonifatius

28.05.25

Schinkeler Friedhof

04.06.25

Hof Kötter
(Hunteburger Weg 153)



SEI DABEI!

AM KIRCHENTAG IN HANNOVER

Fahrt für Jugendliche zwischen 15. & 21 Jahren 30.04. - 04.05.2025

Bei Interesse melde dich bitte bei Pastor Simon Kramer.
Vehrter Kirchweg 3, 49191 Belm-Vehrte
Tel.: 05406 9854, E-Mail: pfarramt@johki.de



Kirchentag Hannover
30. April bis 4. Mai 2025
kirchentag.de

REGIONALGOTTESDIENST

ZUM DEUTSCHEN EVANGELISCHEN KIRCHENTAG

*Du bist
eingeladen!*

Sonntag, 2. März 2025
10 Uhr
Christuskirche Belm

Predigt: Dr. Kristin Jahn
Generalsekretärin des
Deutschen Evangelischen Kirchentags

Musik: Jacob's Gospel Singers

Eine gemeinsame Initiative der Christuskirche Belm, St. Johanniskirche Vehrte,
Pauluskirche Osnabrück, Timotheuskirche Osnabrück, Apostelgemeinde Osnabrück

Wunschbaumaktion 2024

Ein herzliches Dankeschön!

Die Wunschbaumaktion für die Bewohner*innen des Haus Schinkel war auch in diesem Jahr ein voller Erfolg! Alle Wunschkarten wurden verteilt, und der Gabentisch war gefüllt mit liebevoll ausgesuchten Geschenken.

Wir sind überwältigt von der großen Resonanz und möchten uns von Herzen bei allen bedanken, die mitgemacht haben. Ihre Großzügigkeit und Ihr Engagement machen diese Aktion jedes Jahr aufs Neue zu einem ganz besonderen Ereignis.



Susanna Waller, Freiwilligenmanagerin
Diakonie Osnabrück
Telefon 0541 6926-710
susanna.waller@diakonie-os.de

Grußkarten für die Telefonseelsorge

Grußkarten helfen, die Verbindung zu Menschen zu halten, die uns wichtig sind
Dieses schönen Themas, das fast schon in Vergessenheit geraten schien, nahm sich der Förderverein der Telefonseelsorge Osnabrück an. Es gab eine Menge zu tun: Fotomotive mussten aus privaten Beständen ausgewählt werden, Form und Qualität der Karten musste bestimmt werden, eine Druckerei musste gefunden werden. Nachdem die Karten gedruckt waren, haben wir uns entschlossen, den Verkauf der Karten nur in den Kirchen in Osnabrück und im näheren Umland durchzuführen. Und das ist ein großer Erfolg geworden! In der Paulus-Gemeinde haben wir im Januar 2023 mit dem Verkauf der Karten begonnen. Und im Jahr 2023 haben wir 153 Euro eingenommen. Das ist ein stolzer Betrag. Im Folgejahr 2024 haben wir nun sogar 202 Euro eingenommen. Einfach

großartig! Der Förderverein der Telefonseelsorge möchte sich deshalb bei allen Gemeindemitgliedern, dem Gemeindebüro und Pastor Kümmel ganz herzlich für die Unterstützung bedanken. Er finanziert mit seinen Einnahmen viele Dinge, die im regulären Budget der Telefonseelsorge nicht enthalten sind, z.B. interne Aus- und Weiterbildungen, Fachbücher, einen Laptop, neue Sitzmöbel, usw. Wir werden auch weiterhin der Jahreszeit entsprechende Karten im Gemeindesaal anbieten. Wir hoffen, dass viele Menschen durch dieses Angebot auf die Arbeit der Telefonseelsorge aufmerksam werden. Zum anderen hoffen wir auch, dass die Menschen wieder auf die Idee kommen: „Ich könnte ja mal wieder eine Karte schreiben und verschicken“

Brigitte Markmeyer, Förderverein der Telefonseelsorge Osnabrück

*Die Erinnerung
an unsere Lieben
wachhalten...*

*...mit einem
Grabdenkmal
von Granit-Pufe.*




GRANIT-PUFE

Granit-Pufe GmbH
Grabmale vom Meisterbetrieb
Seit 1890

Ausstellung **Belmer Straße**
am Schinkeler Friedhof
49084 Osnabrück

Tel: 0541-72364
info@granit-pufe.de
www.granit-pufe.de

Diakonie 

Osnabrück
Stadt und Land

Tagespflege

**Den Tag
gemeinsam
erleben**



Diakonie Tagespflege – die alternative Betreuungsform

Sie benötigen Hilfe bei der Bewältigung Ihres Alltags oder wollen den Tag in Gesellschaft verbringen? Wir unterstützen Sie und Ihre Angehörigen mit umfangreichen Pflegeangeboten und Aktivitäten.

www.diakonie-os.de

- individuelle Tagesstruktur
- Förderung der körperlichen und geistigen Aktivität
- regelmäßige Mahlzeiten in geselliger Runde
- qualifizierte Pflegekräfte
- Grundpflege und medizinische Behandlungspflege
- Hilfe bei der Kostenklärung

Im Hermann-Bonbus-Haus
Ansprechpartnerin: Frau Malle
Rheiner Landstraße 147 · 49078 Osnabrück
Telefon 0541 40475-35

Im Bischof-Lilje-Altenzentrum
Ansprechpartnerin: Frau Mützel
Rehmstraße 79-83 · 49080 Osnabrück
Telefon 0541 98110810

*Lobe den Herrn, meine Seele,
und vergiss nicht, was er Dir Gutes getan hat!*
Psalm 103, 2

Nachruf

Wilfried Meyer-Koop

*17.09.1933 + 21.01.2025



Wir danken unserem Bruder für seine jahrzehntelange Treue und engagierte Mitarbeiter im Kirchenvorstand und verschiedenen anderen Diensten unserer Kirchengemeinde. Er war stets bereit, sich zu engagieren und über seinen Glauben Auskunft zu geben. Wir haben ihn am 29. Februar unter Gottes Wort auf dem Schinkeler Friedhof beigesetzt.

Pfarramt und Kirchenvorstand der Paulusgemeinde

*Nun aber bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei;
aber die Liebe ist die größte unter ihnen.*
1.Korinther 13,13



Nachruf

Max Rühlemann

*1. Januar 1933 + 17. Januar 2025

Wir erinnern uns gerne an Max, an seine Freundlichkeit und Großzügigkeit und seine Hilfsbereitschaft. Nach seiner Pensionierung hat er mit viel Engagement unser jährliches Gemeindefest organisiert. Die vorletzte Bank in unserer Kirche war stets von ihm und seiner Margrit besetzt, bis beide aus gesundheitlichen Gründen den Weg nicht mehr schafften. Am 3. Februar haben wir uns von ihm in unserer Kirche verabschiedet.

Margrit wünschen wir den Trost unseres Gottes.

Der Kirchenvorstand der Timotheusgemeinde

Unser Team



Pastor Salomo Steiger
Pastor im KGV
Telefon: (0178) 9 62 66 02
Mail: sasteiger@mailbox.org



Pastor Karsten Kümmel
KV- und KGV-Vorsitzender
Telefon: (0541) 7 36 90
Mail: Karsten.Kuemmel@evlka.de



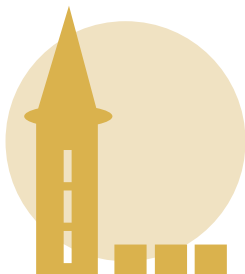
**Kirchenmusiker
Thorsten Strahlberger**
Telefon: (0162) 8 80 95 22



Küster Heinz Lehde
Telefon: (0157) 77 72 98 09



Gebärdensprachliche Gemeinde
Pastor Bernd Klein
Telefon: (0541) 58 05 17 00
Mail: GL-Os@gmx.de



Kirchenvorstände



Erika Dreier
Telefon: (0157) 34 70 57 35



Schabnam Erfanian
Telefon: (0179) 1 28 92 01



Mirjam Goldmann
Telefon: (0151) 67 22 50 45



Martina Hermanns
Telefon: (0541) 58 05 27 20



Dr. Jörg Klinkmann
Telefon: (05403) 72 63 13



Gerhard Mlodoch
Telefon: (0541) 1 50 45 02

Kirchenvorstände



Max Wallenstein
Telefon: (0176) 30 62 19 48



Lisa-Marie Rosumek
Telefon: (0176) 84 38 32 42



Nadine Pohlmeier (stellv. Vors)
Telefon: (0541) 8 00 90 29

Kindertagesstätten

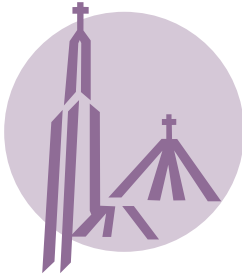


Ruth Picht
Leiterin der Kindertagesstätte
in der Rappstraße 57
49084 Osnabrück
Telefon: (0541) 60 09 99 00



Kai Licher
Leiter der Kitas in der
Tannenburgstr. & Wesereschstr.
Tannenburgstraße 93,
49084 Osnabrück
Telefon: (0541) 7 38 53

Unser Team



Pastor Salomo Steiger
Telefon: (0176) 962 6602
E-Mail: sasteiger@mailbox.org



Organistin Martina Wahl
Telefon: (0175) 1827818



Kindertagesstätte
Leiterin Katja Determann
Telefon: (0541) 77394

E-Mail:
kita-timotheus@ev-kitas-os.de

Öffnungszeiten
Mo - Fr 7:30 - 16 Uhr



Küsterin Kerstin Wagener
Telefon: (0541) 707499

Kirchenvorstände



Christopher Lalottis (Vors.)
Telefon: (0177) 53 555 23
E-Mail:
christopher.lalottis@evlka.de



Werner Kirchner
Telefon: (0541) 73115



Mark Dühnölter
E-Mail:
mark.duenhoelter@gmail.com



Gudrun Paladey
Telefon: (0541) 74501



Brigitte Veen
Telefon: (0177) 9182820



Clarissa Wermke
Telefon: (0170) 4958283



Dirk Malikowski
Telefon: (0541) 73626

Brillen & Hörgeräte **Huchtkemper**

Osnabrück-Schinkel

Wesereschstraße 24/ Ecke Kreuzstr. - Tel. 05 41/ 7 87 78

● gute Parkmöglichkeiten ● -Parkplatz am Haus ●



LEHKER
BESTATTUNGEN

Würdevoll Abschied nehmen

Inhaber Michael Stiene

- **Beraten** Schäferweg 3
- **Betreuen** 49076 Osnabrück
- **Begleiten** Tel. 0541 - 120 175

Wir nehmen uns Zeit für Ihre Wünsche
und stehen Ihnen helfend zur Seite.



www.bestattungsinstitut-lehker.de





PIETSCH

www.pietsch-bestattungen.de
postfach@pietsch-bestattungen.de

Großer Fiedderweg 21-23
49084 Osnabrück

 0541-53637

Gemeindebüro des KGV Schinkel- Widukindland



Kontakt

Wesereschstraße 76
49084 Osnabrück

Telefon: (0541) 6 00 26 23

Fax: (0541) 7 53 80

Öffnungszeiten

in der Wesereschstraße

Mo 15.00 – 18.00 Uhr

Di 15.00 – 17.00 Uhr

Mi 09.00 – 11.00 Uhr

Do 15.00 – 17.00 Uhr

Fr 08.00 – 12.00 Uhr

Mail:

KG.Paulusgemeinde@evlka.de

Web: www.paul-os.de

Öffnungszeiten

im Büro Timotheuskiche

Widukindplatz 8

Do 9.00 – 12.00 Uhr

Mail:

gemeindebuero@timotheus-os.de

Web: www.timotheus-os.de

Spendenkonto der Gemeinden

Empfänger:

Kirchenkreis Osnabrück

IBAN:

DE75 2655 0105 0000 0145 55

BIC: NOLADE22XXX

Sparkasse Osnabrück

Verwendungszweck:

Timotheusgemeinde ODER

Pauluskirchengemeinde

Herzlichen Dank!

Aktuelle Öffnungszeiten entnehmen Sie
bitte dem Internet oder den Schaukästen.



Helma Menkhaus



Antje Kassler